

Ministerrücktritte in Bulgarien

Sofia. Die rechtsgerichtete Regierung Bulgariens hat am Donnerstag ihre Minister für Wirtschaft und Gesundheit verloren. Beide Rücktrittsgesuche wurden nach offiziellen Angaben angenommen. Insbesondere der Rückzug von Traitscho Trajkow, bislang Vizeregierungschef sowie Minister für Wirtschaft, Energie und Tourismus, kam überraschend. Trajkow hatte Ministerpräsident Boiko Borisow in der vergangenen Woche zusammen mit einer großen Delegation von Wirtschaftsvertretern nach Katar begleitet. Nach Angaben bulgarischer Medien erschienen zu einem dortigen Wirtschaftsforum jedoch keine potenziellen Investoren aus dem Emirat am Persischen Golf.

Über den Rücktritt von Gesundheitsminister Stefan Konstantinow war in bulgarischen Medien hingegen bereits seit längerer Zeit spekuliert worden. Ihm gelang es ganz offensichtlich nicht, dringend nötige Reformen auf seinem Gebiet durchzusetzen. Nachfolger für Trajkow und Konstantinow standen zunächst nicht fest, eine Kabinettsumbildung dürfte in den kommenden Tagen erfolgen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/180089.ministerrücktritte-in-bulgarien.html>